

AUSSCHREIBUNG FÜR STUDENTISCHE HILFSKRÄFTE

Beschäftigungsstelle: **Institut für Kulturwissenschaft**
Beginn des Beschäftigungsverhältnisses: **01.07.2014 - 31.05.2016**
Beschäftigungszeitraum: **23 Monate, maximal befristet bis zum Ablauf der doppelten Regelstudienzeit des jeweils aktuellen Studiengangs *)**
Arbeitszeit: 41 60 80 Stunden/Monat
Vergütung: **10,98 € pro Stunde**
Kennziffer: **P312912014**
Beginn und Ende der Bewerbungsfrist: **11.4. - 2.5.14**
(2 Wochen bzw. in der vorlesungsfreien Zeit 3 Wochen)

Aufgabengebiet:

- Unterstützung beim Aufbau einer virtuellen Forschungsumgebung
- Mitarbeit am Forschungsblog
- Transkription von Dokumenten zu den "Kosmos-Vorträgen" A. v. Humboldts
- Auszeichnung einfacher XML-Dokumente

Anforderungen:

- Studium einer für das Aufgabengebiet einschlägigen Fachrichtung
- Für die Durchführung von Tutorien ist der Nachweis des Erwerbs der Kompetenzen bzw. Qualifikationen (bspw. Modulabschlussprüfung) Voraussetzung, die im Rahmen des Tutoriums vermittelt werden sollen.
- Kenntnisse der gängigen Office-Programme
- vorausgesetzt wird Selbständigkeit, Teamfähigkeit
- erwünscht sind Grundkenntnisse XML, TEI; Umgang mit Archivalien, Handschriften des 19. Jahrhunderts

Bewerbungen sind innerhalb der o.g. Frist unter Angabe der o.g. Kennziffer zu richten an die:

Humboldt-Universität zu Berlin
Kultur-, Sozial- und Bildungswissenschaftliche Fakultät
Institut für Kulturwissenschaft
Prof. Dr. Christian Kassung
Unter den Linden 6
10099 Berlin

Es wird darum gebeten, in der Bewerbung Angaben zur sozialen Lage zu machen.
Zur Sicherung der Gleichstellung sind Bewerbungen qualifizierter Frauen besonders willkommen. Schwerbehinderte Bewerber/Innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt.
Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht.
Da keine Rücksendung von Unterlagen erfolgt, wird gebeten, auf die Herreichung von Bewerbungsmappen zu verzichten und ausschließlich Kopien vorzulegen.

*) Ausnahmen sind nach Einzelfallprüfung einer begründeten Prognose über die notwendige Reststudienzeit möglich.
Die Interessenvertretung der studentischen Hilfskräfte ist der Personalarzt der studentischen Beschäftigten (www2.hu-berlin.de/studpr/cms/index.php).